



Stadt Nürnberg · Hauptmarkt 18 · 90403 Nürnberg
080.2

DIE BLAUE NACHT 2018

Freitag, 4. Mai, 20 bis 24 Uhr
Preview Projekte Blaue-Nacht-Kunstwettbewerb

Samstag, 5. Mai 2018, ab 19 Uhr
DIE BLAUE NACHT

Nürnberger Innenstadt

Stadt Nürnberg

Kulturreferat / Projektbüro

6. Mai 2018

Die Blaue Nacht 2018

INTO THE GREAT BLUE OPEN von René Martin
hat den Publikumspreis der N-ERGIE  gewonnen

Die Besucherinnen und Besucher der Blauen Nacht haben aus dem Kreis der 11 Projekte des Blaue-Nacht-Kunstwettbewerbs ihren Favoriten gewählt.

Auf Platz 1 wurde mit 21 % der abgegebenen Stimmen das Projekt INTO THE GREAT BLUE OPEN, eine Lichtperformance von René Martin, gewählt. Hier, wie auch bei den Projekten auf den Plätzen 2 und 3, mussten die Besucherinnen und Besucher aktiv werden: Sie wurden von Profis in die die Kunst der Tellerjonglage eingeweiht und ließen ihre Teller dann im Innenhof des Krafft'schen Hauses kreisen.

Das Besondere war, dass sie mit unterschiedlichen Ornamenten (mit phosphorisierender Farbe gemalt) versehen waren, die von Schwarzlicht im dunklen Hof zum Leuchten gebracht wurden. Licht und Bewegung sorgten für überraschende und faszinierende Effekte.

19 % der Wähler*innen favorisierten POINTS OF VIEW, eine Installation des Stuttgarter Künstlerduos Dagmar Korintenberg und Wolf Kipper, das im Festsaal des KunstKulturQuartiers zu erleben war: Tausende von Spiegelmosaiksteinchen, die von der Decke hingen, wurden durch die Stirnlampen der Besucher*innen, je nach Blickrichtung, zu einer, immer wieder anders flirrenden Wolke geformt.

Christel Paßmann

Hauptmarkt 18 / V. Stock
90403 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 2 31-68 54
Fax: 09 11 / 2 31-20 01

christel.passmann@
stadt.nuernberg.de
www.blauenacht.nuernberg.de

Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Kto.-Nr. 1 010 941
IBAN: DE50760501010001010941
Swift (BIC): SSKNDE77XXX

nürnbergkultur

Platz 3 erreichte mit 13 % die interaktive Performance UNTER EUCH des Kollektivs Glitch AG aus Hamburg:

Bis zu 80 Besucher*innen wurden mit Kopfhörern ausgestattet (der Rest war als Betrachter*innen eingeplant), über die Geschichten, Statements oder Assoziationen empfangen wurden, die das Publikum auf den zweiten Teil der Aktion einstimmten. Hier ging es zunächst darum, auf Fragen oder Anweisungen, ohne sich absprechen zu können, gemeinsam zu agieren. Manche Fragen erforderten tatsächlich ein gewissen Outing und führten so zu, für alle sichtbaren Ergebnissen, denn man musste sich deutlich einer bestimmten Position im Raum zuordnen. „Hast Du schon einmal etwas Ungesetzliches getan und bist nicht erwischt worden?“ Aber auch Politisches wie „Hat Europa Deiner Meinung nach eine Zukunft?“ Was interessanterweise bei allen Performances zu außerordentlich vielen zustimmenden Antworten führte – allen Europaskeptikern zum Trotz.

Seite 2 von 2

Die Blaue Nacht war auch 2018 eine begehrte Plattform für junge Kunst. Die Akademie der Bildenden Künste Nürnberg war mit vier Projekten von Studierenden vertreten. René Martin ist einer von ihnen. Er ist preisefahren, denn bereits 2012, im ersten Jahr der Vergabe des mit 5.000 € dotierten Publikumspreises der N-ERGIE wurde er ausgezeichnet, damals allerdings noch im Klassenverband der Gold- und Silberschmiede (MEISTERHAFT GEKNÜPFT, eine Installation im Parkhaus Sterntor).

Auch die Wählerinnen und Wähler gewinnen: Neben Gutscheinen für den Besuch des Germanischen Nationalmuseums und Kinogutscheinen) ist der 1. Preis ein Aquarell von Barbara Engelhard, die 2017 die Motive für die Burgprojektion gestaltete.

www.blauenacht.nuernberg.de/kunstwettbewerb und Programmheft, S. 19 und S. 111.

Weitere Informationen erhalten Sie im Kulturreferat von Christel Paßmann, mobil: 0172 90 76 200
E-Mail: christel.passmann@stadt.nuernberg.de und
Andreas Radlmaier, mobil: 0170 55 23 768
E-Mail: andreas.radlmaier@stadt.nuernberg.de

und unter www.blauenacht.nuernberg.de

Die Blaue Nacht dankt ihren Hauptsponsoren:
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Deutsche Bank und
NÜRNBERGER Versicherung



Stadt Nürnberg · Hauptmarkt 18 · 90403 Nürnberg
080.2

DIE BLAUE NACHT 2018

Freitag, 4. Mai, 20 bis 24 Uhr
Preview Projekte Blaue-Nacht-Kunstwettbewerb

Samstag, 5. Mai 2018, ab 19 Uhr
DIE BLAUE NACHT

Nürnberger Innenstadt

Stadt Nürnberg

Kulturreferat / Projektbüro

6. Mai 2018

Die Blaue Nacht 2018

INTO THE GREAT BLUE OPEN von René Martin
hat den Publikumspreis der N-ERGIE  gewonnen

Die Besucherinnen und Besucher der Blauen Nacht haben aus dem Kreis der 11 Projekte des Blaue-Nacht-Kunstwettbewerbs ihren Favoriten gewählt.

Auf Platz 1 wurde mit 21 % der abgegebenen Stimmen das Projekt INTO THE GREAT BLUE OPEN, eine Lichtperformance von René Martin, gewählt. Hier, wie auch bei den Projekten auf den Plätzen 2 und 3, mussten die Besucherinnen und Besucher aktiv werden: Sie wurden von Profis in die die Kunst der Tellerjonglage eingeweiht und ließen ihre Teller dann im Innenhof des Krafft'schen Hauses kreisen.

Das Besondere war, dass sie mit unterschiedlichen Ornamenten (mit phosphorisierender Farbe gemalt) versehen waren, die von Schwarzlicht im dunklen Hof zum Leuchten gebracht wurden. Licht und Bewegung sorgten für überraschende und faszinierende Effekte.

19 % der Wähler*innen favorisierten POINTS OF VIEW, eine Installation des Stuttgarter Künstlerduos Dagmar Korintenberg und Wolf Kipper, das im Festsaal des KunstKulturQuartiers zu erleben war: Tausende von Spiegelmosaiksteinchen, die von der Decke hingen, wurden durch die Stirnlampen der Besucher*innen, je nach Blickrichtung, zu einer, immer wieder anders flirrenden Wolke geformt.

Christel Paßmann

Hauptmarkt 18 / V. Stock
90403 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 2 31-68 54
Fax: 09 11 / 2 31-20 01

christel.passmann@
stadt.nuernberg.de
www.blauenacht.nuernberg.de

Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Kto.-Nr. 1 010 941
IBAN: DE50760501010001010941
Swift (BIC): SSKNDE77XXX

nürnbergkultur

Platz 3 erreichte mit 13 % die interaktive Performance UNTER EUCH des Kollektivs Glitch AG aus Hamburg:

Bis zu 80 Besucher*innen wurden mit Kopfhörern ausgestattet (der Rest war als Betrachter*innen eingeplant), über die Geschichten, Statements oder Assoziationen empfangen wurden, die das Publikum auf den zweiten Teil der Aktion einstimmten. Hier ging es zunächst darum, auf Fragen oder Anweisungen, ohne sich absprechen zu können, gemeinsam zu agieren. Manche Fragen erforderten tatsächlich ein gewissen Outing und führten so zu, für alle sichtbaren Ergebnissen, denn man musste sich deutlich einer bestimmten Position im Raum zuordnen. „Hast Du schon einmal etwas Ungesetzliches getan und bist nicht erwischt worden?“ Aber auch Politisches wie „Hat Europa Deiner Meinung nach eine Zukunft?“ Was interessanterweise bei allen Performances zu außerordentlich vielen zustimmenden Antworten führte – allen Europaskeptikern zum Trotz.

Seite 2 von 2

Die Blaue Nacht war auch 2018 eine begehrte Plattform für junge Kunst. Die Akademie der Bildenden Künste Nürnberg war mit vier Projekten von Studierenden vertreten. René Martin ist einer von ihnen. Er ist preisefahren, denn bereits 2012, im ersten Jahr der Vergabe des mit 5.000 € dotierten Publikumspreises der N-ERGIE wurde er ausgezeichnet, damals allerdings noch im Klassenverband der Gold- und Silberschmiede (MEISTERHAFT GEKNÜPFT, eine Installation im Parkhaus Sterntor).

Auch die Wählerinnen und Wähler gewinnen: Neben Gutscheinen für den Besuch des Germanischen Nationalmuseums und Kinogutscheinen) ist der 1. Preis ein Aquarell von Barbara Engelhard, die 2017 die Motive für die Burgprojektion gestaltete.

www.blauenacht.nuernberg.de/kunstwettbewerb und Programmheft, S. 19 und S. 111.

Weitere Informationen erhalten Sie im Kulturreferat von Christel Paßmann, mobil: 0172 90 76 200
E-Mail: christel.passmann@stadt.nuernberg.de und
Andreas Radlmaier, mobil: 0170 55 23 768
E-Mail: andreas.radlmaier@stadt.nuernberg.de

und unter www.blauenacht.nuernberg.de

Die Blaue Nacht dankt ihren Hauptsponsoren:
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Deutsche Bank und
NÜRNBERGER Versicherung



Stadt Nürnberg · Hauptmarkt 18 · 90403 Nürnberg
080.2

DIE BLAUE NACHT 2018

Freitag, 4. Mai, 20 bis 24 Uhr
Preview Projekte Blaue-Nacht-Kunstwettbewerb

Samstag, 5. Mai 2018, ab 19 Uhr
DIE BLAUE NACHT

Nürnberger Innenstadt

Stadt Nürnberg

Kulturreferat / Projektbüro

6. Mai 2018

Die Blaue Nacht 2018

INTO THE GREAT BLUE OPEN von René Martin
hat den Publikumspreis der N-ERGIE  gewonnen

Die Besucherinnen und Besucher der Blauen Nacht haben aus dem Kreis der 11 Projekte des Blaue-Nacht-Kunstwettbewerbs ihren Favoriten gewählt.

Auf Platz 1 wurde mit 21 % der abgegebenen Stimmen das Projekt INTO THE GREAT BLUE OPEN, eine Lichtperformance von René Martin, gewählt. Hier, wie auch bei den Projekten auf den Plätzen 2 und 3, mussten die Besucherinnen und Besucher aktiv werden: Sie wurden von Profis in die die Kunst der Tellerjonglage eingeweiht und ließen ihre Teller dann im Innenhof des Krafft'schen Hauses kreisen.

Das Besondere war, dass sie mit unterschiedlichen Ornamenten (mit phosphorisierender Farbe gemalt) versehen waren, die von Schwarzlicht im dunklen Hof zum Leuchten gebracht wurden. Licht und Bewegung sorgten für überraschende und faszinierende Effekte.

19 % der Wähler*innen favorisierten POINTS OF VIEW, eine Installation des Stuttgarter Künstlerduos Dagmar Korintenberg und Wolf Kipper, das im Festsaal des KunstKulturQuartiers zu erleben war: Tausende von Spiegelmosaiksteinchen, die von der Decke hingen, wurden durch die Stirnlampen der Besucher*innen, je nach Blickrichtung, zu einer, immer wieder anders flirrenden Wolke geformt.

Christel Paßmann

Hauptmarkt 18 / V. Stock
90403 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 2 31-68 54
Fax: 09 11 / 2 31-20 01

christel.passmann@
stadt.nuernberg.de
www.blauenacht.nuernberg.de

Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Kto.-Nr. 1 010 941
IBAN: DE50760501010001010941
Swift (BIC): SSKNDE77XXX

nürnbergkultur

Platz 3 erreichte mit 13 % die interaktive Performance UNTER EUCH des Kollektivs Glitch AG aus Hamburg:

Bis zu 80 Besucher*innen wurden mit Kopfhörern ausgestattet (der Rest war als Betrachter*innen eingeplant), über die Geschichten, Statements oder Assoziationen empfangen wurden, die das Publikum auf den zweiten Teil der Aktion einstimmten. Hier ging es zunächst darum, auf Fragen oder Anweisungen, ohne sich absprechen zu können, gemeinsam zu agieren. Manche Fragen erforderten tatsächlich ein gewissen Outing und führten so zu, für alle sichtbaren Ergebnissen, denn man musste sich deutlich einer bestimmten Position im Raum zuordnen. „Hast Du schon einmal etwas Ungesetzliches getan und bist nicht erwischt worden?“ Aber auch Politisches wie „Hat Europa Deiner Meinung nach eine Zukunft?“ Was interessanterweise bei allen Performances zu außerordentlich vielen zustimmenden Antworten führte – allen Europaskeptikern zum Trotz.

Seite 2 von 2

Die Blaue Nacht war auch 2018 eine begehrte Plattform für junge Kunst. Die Akademie der Bildenden Künste Nürnberg war mit vier Projekten von Studierenden vertreten. René Martin ist einer von ihnen. Er ist preisefahren, denn bereits 2012, im ersten Jahr der Vergabe des mit 5.000 € dotierten Publikumspreises der N-ERGIE wurde er ausgezeichnet, damals allerdings noch im Klassenverband der Gold- und Silberschmiede (MEISTERHAFT GEKNÜPFT, eine Installation im Parkhaus Sterntor).

Auch die Wählerinnen und Wähler gewinnen: Neben Gutscheinen für den Besuch des Germanischen Nationalmuseums und Kinogutscheinen) ist der 1. Preis ein Aquarell von Barbara Engelhard, die 2017 die Motive für die Burgprojektion gestaltete.

www.blauenacht.nuernberg.de/kunstwettbewerb und Programmheft, S. 19 und S. 111.

Weitere Informationen erhalten Sie im Kulturreferat von Christel Paßmann, mobil: 0172 90 76 200
E-Mail: christel.passmann@stadt.nuernberg.de und
Andreas Radlmaier, mobil: 0170 55 23 768
E-Mail: andreas.radlmaier@stadt.nuernberg.de

und unter www.blauenacht.nuernberg.de

Die Blaue Nacht dankt ihren Hauptsponsoren:
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Deutsche Bank und
NÜRNBERGER Versicherung





Stadt Nürnberg · Hauptmarkt 18 · 90403 Nürnberg
080.2

DIE BLAUE NACHT 2018

Freitag, 4. Mai, 20 bis 24 Uhr
Preview Projekte Blaue-Nacht-Kunstwettbewerb

Samstag, 5. Mai 2018, ab 19 Uhr
DIE BLAUE NACHT

Nürnberger Innenstadt

Stadt Nürnberg

Kulturreferat / Projektbüro

6. Mai 2018

Die Blaue Nacht 2018

INTO THE GREAT BLUE OPEN von René Martin
hat den Publikumspreis der N-ERGIE  gewonnen

Die Besucherinnen und Besucher der Blauen Nacht haben aus dem Kreis der 11 Projekte des Blaue-Nacht-Kunstwettbewerbs ihren Favoriten gewählt.

Auf Platz 1 wurde mit 21 % der abgegebenen Stimmen das Projekt INTO THE GREAT BLUE OPEN, eine Lichtperformance von René Martin, gewählt. Hier, wie auch bei den Projekten auf den Plätzen 2 und 3, mussten die Besucherinnen und Besucher aktiv werden: Sie wurden von Profis in die die Kunst der Tellerjonglage eingeweiht und ließen ihre Teller dann im Innenhof des Krafft'schen Hauses kreisen.

Das Besondere war, dass sie mit unterschiedlichen Ornamenten (mit phosphorisierender Farbe gemalt) versehen waren, die von Schwarzlicht im dunklen Hof zum Leuchten gebracht wurden. Licht und Bewegung sorgten für überraschende und faszinierende Effekte.

19 % der Wähler*innen favorisierten POINTS OF VIEW, eine Installation des Stuttgarter Künstlerduos Dagmar Korintenberg und Wolf Kipper, das im Festsaal des KunstKulturQuartiers zu erleben war: Tausende von Spiegelmosaiksteinchen, die von der Decke hingen, wurden durch die Stirnlampen der Besucher*innen, je nach Blickrichtung, zu einer, immer wieder anders flirrenden Wolke geformt.

Christel Paßmann

Hauptmarkt 18 / V. Stock
90403 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 2 31-68 54
Fax: 09 11 / 2 31-20 01

christel.passmann@
stadt.nuernberg.de
www.blauenacht.nuernberg.de

Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Kto.-Nr. 1 010 941
IBAN: DE50760501010001010941
Swift (BIC): SSKNDE77XXX

nürnbergkultur

Platz 3 erreichte mit 13 % die interaktive Performance UNTER EUCH des Kollektivs Glitch AG aus Hamburg:

Bis zu 80 Besucher*innen wurden mit Kopfhörern ausgestattet (der Rest war als Betrachter*innen eingeplant), über die Geschichten, Statements oder Assoziationen empfangen wurden, die das Publikum auf den zweiten Teil der Aktion einstimmten. Hier ging es zunächst darum, auf Fragen oder Anweisungen, ohne sich absprechen zu können, gemeinsam zu agieren. Manche Fragen erforderten tatsächlich ein gewissen Outing und führten so zu, für alle sichtbaren Ergebnissen, denn man musste sich deutlich einer bestimmten Position im Raum zuordnen. „Hast Du schon einmal etwas Ungesetzliches getan und bist nicht erwischt worden?“ Aber auch Politisches wie „Hat Europa Deiner Meinung nach eine Zukunft?“ Was interessanterweise bei allen Performances zu außerordentlich vielen zustimmenden Antworten führte – allen Europaskeptikern zum Trotz.

Seite 2 von 2

Die Blaue Nacht war auch 2018 eine begehrte Plattform für junge Kunst. Die Akademie der Bildenden Künste Nürnberg war mit vier Projekten von Studierenden vertreten. René Martin ist einer von ihnen. Er ist preisefahren, denn bereits 2012, im ersten Jahr der Vergabe des mit 5.000 € dotierten Publikumspreises der N-ERGIE wurde er ausgezeichnet, damals allerdings noch im Klassenverband der Gold- und Silberschmiede (MEISTERHAFT GEKNÜPFT, eine Installation im Parkhaus Sterntor).

Auch die Wählerinnen und Wähler gewinnen: Neben Gutscheinen für den Besuch des Germanischen Nationalmuseums und Kinogutscheinen) ist der 1. Preis ein Aquarell von Barbara Engelhard, die 2017 die Motive für die Burgprojektion gestaltete.

www.blauenacht.nuernberg.de/kunstwettbewerb und Programmheft, S. 19 und S. 111.

Weitere Informationen erhalten Sie im Kulturreferat von Christel Paßmann, mobil: 0172 90 76 200
E-Mail: christel.passmann@stadt.nuernberg.de und
Andreas Radlmaier, mobil: 0170 55 23 768
E-Mail: andreas.radlmaier@stadt.nuernberg.de

und unter www.blauenacht.nuernberg.de

Die Blaue Nacht dankt ihren Hauptsponsoren:
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Deutsche Bank und
NÜRNBERGER Versicherung



Stadt Nürnberg · Hauptmarkt 18 · 90403 Nürnberg
080.2

DIE BLAUE NACHT 2018

Freitag, 4. Mai, 20 bis 24 Uhr
Preview Projekte Blaue-Nacht-Kunstwettbewerb

Samstag, 5. Mai 2018, ab 19 Uhr
DIE BLAUE NACHT

Nürnberger Innenstadt

Stadt Nürnberg

Kulturreferat / Projektbüro

6. Mai 2018

Die Blaue Nacht 2018

INTO THE GREAT BLUE OPEN von René Martin
hat den Publikumspreis der N-ERGIE  gewonnen

Die Besucherinnen und Besucher der Blauen Nacht haben aus dem Kreis der 11 Projekte des Blaue-Nacht-Kunstwettbewerbs ihren Favoriten gewählt.

Auf Platz 1 wurde mit 21 % der abgegebenen Stimmen das Projekt INTO THE GREAT BLUE OPEN, eine Lichtperformance von René Martin, gewählt. Hier, wie auch bei den Projekten auf den Plätzen 2 und 3, mussten die Besucherinnen und Besucher aktiv werden: Sie wurden von Profis in die die Kunst der Tellerjonglage eingeweiht und ließen ihre Teller dann im Innenhof des Krafft'schen Hauses kreisen.

Das Besondere war, dass sie mit unterschiedlichen Ornamenten (mit phosphorisierender Farbe gemalt) versehen waren, die von Schwarzlicht im dunklen Hof zum Leuchten gebracht wurden. Licht und Bewegung sorgten für überraschende und faszinierende Effekte.

19 % der Wähler*innen favorisierten POINTS OF VIEW, eine Installation des Stuttgarter Künstlerduos Dagmar Korintenberg und Wolf Kipper, das im Festsaal des KunstKulturQuartiers zu erleben war: Tausende von Spiegelmosaiksteinchen, die von der Decke hingen, wurden durch die Stirnlampen der Besucher*innen, je nach Blickrichtung, zu einer, immer wieder anders flirrenden Wolke geformt.

Christel Paßmann

Hauptmarkt 18 / V. Stock
90403 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 2 31-68 54
Fax: 09 11 / 2 31-20 01

christel.passmann@
stadt.nuernberg.de
www.blauenacht.nuernberg.de

Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Kto.-Nr. 1 010 941
IBAN: DE50760501010001010941
Swift (BIC): SSKNDE77XXX

nürnbergkultur

Platz 3 erreichte mit 13 % die interaktive Performance UNTER EUCH des Kollektivs Glitch AG aus Hamburg:

Bis zu 80 Besucher*innen wurden mit Kopfhörern ausgestattet (der Rest war als Betrachter*innen eingeplant), über die Geschichten, Statements oder Assoziationen empfangen wurden, die das Publikum auf den zweiten Teil der Aktion einstimmten. Hier ging es zunächst darum, auf Fragen oder Anweisungen, ohne sich absprechen zu können, gemeinsam zu agieren. Manche Fragen erforderten tatsächlich ein gewissen Outing und führten so zu, für alle sichtbaren Ergebnissen, denn man musste sich deutlich einer bestimmten Position im Raum zuordnen. „Hast Du schon einmal etwas Ungesetzliches getan und bist nicht erwischt worden?“ Aber auch Politisches wie „Hat Europa Deiner Meinung nach eine Zukunft?“ Was interessanterweise bei allen Performances zu außerordentlich vielen zustimmenden Antworten führte – allen Europaskeptikern zum Trotz.

Seite 2 von 2

Die Blaue Nacht war auch 2018 eine begehrte Plattform für junge Kunst. Die Akademie der Bildenden Künste Nürnberg war mit vier Projekten von Studierenden vertreten. René Martin ist einer von ihnen. Er ist preisefahren, denn bereits 2012, im ersten Jahr der Vergabe des mit 5.000 € dotierten Publikumspreises der N-ERGIE wurde er ausgezeichnet, damals allerdings noch im Klassenverband der Gold- und Silberschmiede (MEISTERHAFT GEKNÜPFT, eine Installation im Parkhaus Sterntor).

Auch die Wählerinnen und Wähler gewinnen: Neben Gutscheinen für den Besuch des Germanischen Nationalmuseums und Kinogutscheinen) ist der 1. Preis ein Aquarell von Barbara Engelhard, die 2017 die Motive für die Burgprojektion gestaltete.

www.blauenacht.nuernberg.de/kunstwettbewerb und Programmheft, S. 19 und S. 111.

Weitere Informationen erhalten Sie im Kulturreferat von Christel Paßmann, mobil: 0172 90 76 200
E-Mail: christel.passmann@stadt.nuernberg.de und
Andreas Radlmaier, mobil: 0170 55 23 768
E-Mail: andreas.radlmaier@stadt.nuernberg.de

und unter www.blauenacht.nuernberg.de

Die Blaue Nacht dankt ihren Hauptsponsoren:
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Deutsche Bank und
NÜRNBERGER Versicherung

